



GÖTTLICHE LIEBE – AGAPE-LIEBE

**GELIEBTE, LASST UNS
EINANDER LIEBEN!
DENN DIE LIEBE IST
AUS GOTT, UND JEDER,
DER LIEBT, IST AUS
GOTT GEBOREN UND
ERKENNT GOTT.**

1. JOHANNES 4,7

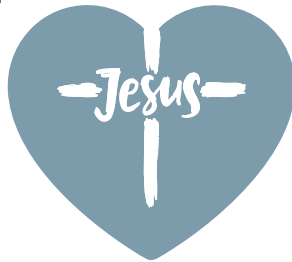
Rund um den Globus haben die Menschen verschiedene Sehnsüchte. Sehr viele strecken sich aus nach Frieden. Andere suchen an allen möglichen Orten und bei verschiedenen Menschen und Gruppierungen nach Liebe. Dabei muss die Frage erlaubt sein, was Liebe überhaupt ist und woher diese kommt. Es ist davon auszugehen, dass die meisten Mitmenschen sich diesbezüglich nur wenig Gedanken machen. Dies ist so, obwohl der Begriff überall verwendet wird und speziell in der Filmwelt herumgeistert.

Der Begriff 'Liebe' wird nicht nur sehr oft benutzt, sondern inzwischen geradezu inflationär gebraucht. Besonders oft hören wir ihn in Filmen, wenn jemand dem anderen gegenüber, die Worte, 'Ich liebe dich', aushaucht. Das mag alles sehr romantisch klingen, doch ist das DIE Liebe schlechthin? In dieser Welt wird Liebe sehr oft, vielleicht sogar fortdauernd, mit Lust gleichgestellt oder verwechselt. Das sehen wir, wenn wir uns den Begriff 'Liebe' einmal im Griechischen anschauen. Hier gibt es sowohl die Wörter 'Eros' als auch 'Agape'. Das erstere ist eher eine auf Lust und die Sinne bezogene Zuneigung (Liebe?), das

letztere ist die Liebe, die vom Himmel kommt und eine Herzensangelegenheit ist. Diese Agape-Liebe war es, die unseren Herrn und Retter Yeshua für uns ans Kreuz gehen ließ.

Ursprung der Liebe

Was kommt woher? Diese Frage ist für viele interessant, ganz besonders für Kinder. Bei bestimmten Dingen wollen allerdings auch Erwachsene wissen, wo das herkommt. Wie ist das mit der Liebe? Wer hat diese erfunden? War sie immer schon in der Welt? Ist sie einfach in jedem Menschen vorhanden? Letztere Frage lässt sich eindeutig mit `Nein` beantworten. Der Ursprung oder die Quelle der Agape-Liebe liegt einzig und allein beim Gott der Bibel! Kein Mensch hat diese Liebe von sich aus. Ganz im Gegenteil. Die Bibel sagt sogar, dass jeder Mensch böse ist von Jugend an (vgl. 1. Mose 8,21). Ohne Gott zu kennen und Ihn im Herzen zu haben, hat kein Mensch echte Agape-Liebe, denn – Gott ist Liebe (1. Johannes 4,8). Wohnt Er in uns, können wir lieben, wie Er liebt, und zwar jeden Menschen um uns herum (siehe Johannes 3,16).



Gelebte Liebe

Der Apostel Paulus machte seine eigenen Erfahrungen mit der Liebe der Menschen. Er ließ sich jedoch nicht von dieser Liebe abbringen, die vom `Heiligen Israels` geschenkt wird, andere zu lieben. In 2. Korinther 12,15 bringt er dies zum Ausdruck. Er hatte sich entschieden zu lieben, unabhängig davon, ob er selbst gerade geliebt würde oder nicht. Vor Jahren machte ich eine ähnliche Erfahrung. Nachdem ich meinen vom Gott der Bibel geschenkten Dienst begann, gab es starke Opposition bei geistlichen Leitern in meinem Umfeld. In dieser Situation entschied ich mich, jeden dieser `Gegner` zu lieben. Der Herr gab mir diese Liebe und dadurch nahm mein Herz keinen Schaden, der durch Groll oder Bitterkeit hätte entstehen können. Es war eine übernatürliche Liebe vom Himmel her, die mein Herz bewahrte, so dass ich den von Gott gezeigten Weg mit Freuden bis heute gehen konnte und kann.

Auswirkungen der Liebe

An verschiedenen Stellen im Wort Gottes finden wir diese echte Liebe des Vaters im Himmel. In Markus 14 wird eine Frau beschrieben, die ein sehr teures Öl über dem Herrn Jesus ausgießt. Die Jünger und andere regten sich darüber auf. Doch der Herr fand Worte der Ermutigung für sie. Er sah darin eine prophetische Handlung bei ihr auf Seinen kommenden

Tod hin. Diese Handlung symbolisierte Seine Salbung nach Seinem Tod. Vor allem tat sie es aus Liebe gegenüber ihrem Herrn und unserem Heiland. Für Ihn war ihr nichts zu teuer. Hier sehen wir ein mit Agape-Liebe vom Gott Israels durchdrungenes Herz. Diese Frau `opferte` das vermutlich wertvollste, das sie hatte. Für sie war es keine Verschwendung, wie für die Jünger, sondern der Ausdruck und die Auswirkung ihrer Liebe zum Herrn Jesus. Der Herr Jesus geht sogar noch weiter. In Johannes 15,13 sagt Er: »Größere Liebe hat niemand als die, dass einer sein Leben lässt für seine Freunde.« Das ist die echte Herausforderung für uns Nachfolger. In der wahren Liebe Gottes sind wir jedoch in der Lage, Dinge zu vollbringen, bei denen wir über uns hinauswachsen, ohne es zu merken.

Ein Herz der Liebe

Wir können viel über Liebe lesen, reden oder hören. Im Wort Gottes gibt es eine ganze Reihe von Anweisungen für uns Kinder Gottes. Unter anderen heißt es da, wir sollen Täter des Wortes sein (vgl. Jakobus 1,22). Gerade wenn es um Liebe geht, ist das ein ganz besonderer Punkt. Wenn wir uns danach austrecken, bekommen wir diese Liebe von unserem Vater im Himmel. Diese Liebe können wir nun in unserem Herzen gut verstauen und uns daran erfreuen. Wir können ihr aber auch freien Lauf und sie in unser Umfeld fließen lassen. Je mehr sie fließt, um so mehr wird unser Umfeld verändert. Zudem werden wir immer mehr davon vom Himmel erhalten. Mit anderen Worten, je verschwenderischer wir mit Seiner Liebe umgehen, desto mehr bekommen wir von unserem Herrn erstattet. Das klingt nicht sehr vernünftig, doch lässt sich der Gott der Bibel und der Himmel nicht mit Vernunft erklären. Es ist eine Herzenssache. Deswegen möchte der Schöpfer des Himmels und der Erde unsere Herzen mit Seiner Liebe erobern.

Gebet: Vater im Himmel, vielen Dank, dass Du mich geliebt hast, bevor ich Dich kannte und angefangen habe Dich zu lieben. Ich strecke mich gerade jetzt nach einem größeren Maß Deiner Agape-Liebe aus. Danke Herr für diese überfließende Liebe, die ich mit Freude den Mitmenschen weitergeben darf. Danke für Deine Hilfe, Dich mit ganzem Herzen zu lieben. Danke für jede Veränderung meines Herzens, die auch diese Welt zu Deiner Ehre erreichen soll. Amen!

Matthias Allgaier



LIEBE STÄRKER ALS HASS

Vor 75 Jahren, am 7. Dezember 1941, leitete der japanische Pilot Mitsuo Fuchida den Überraschungsangriff auf Pearl Harbor, der Amerika in den Zweiten Weltkrieg katapultierte.

Seine eigene Maschine war arg ramponiert. 21 Einschüsse hatte die feindliche Flugabwehr verbuchen können. Die Hauptsteuerung hing nur noch an einem dünnen Draht – aber er kam zurück und die Schlacht machte ihn zu einem Helden Japans.

Doch am Ende des Krieges erlebte er einen entscheidenden Moment in Hiroshima. Am Tag vor dem verheerenden Atombombenabwurf war Fuchida noch in der Stadt. Er bekam einen Anruf und fuhr zu einem anderen Luftwaffenstützpunkt – wenige Stunden bevor Hiroshima in Schutt und Asche gelegt wurde. Sein Hotel war völlig zerstört, aber er überlebte.

Nach der Bombardierung kehrte Fuchida nach Hiroshima zurück und lief drei Tage lang durch die radioaktiv verseuchten Ruinen. Während viele seiner Kameraden an den Folgen der Strahlung starben, blieb er völlig unversehrt. «Das brachte ihn zum Nachdenken: Warum lebe ich noch? Warum bin ich verschont geblieben?»

Nach dem Krieg las Fuchida Berichte über eine Amerikanerin, die sich um gefangene Japaner gekümmert hatte. Sie brachte ihnen Süßigkeiten, Gebäck und ein kleines Buch, das Neues Testament genannt wurde.

«Warum behandeln Sie uns so? Immerhin sind wir Ihre Feinde», fragten die Japaner. «Wegen des Gebets, das meine Eltern vor ihrer Ermordung als letzte Worte gesprochen haben.» Ihre Eltern hatten als christliche Missionare auf den Philippinen gelebt. Als die Japaner einmarschierten, erschossen sie die Eltern, die zuvor jedoch noch Beten konnten. Und nun erklärte die Tochter ihre Freundlichkeit mit eben diesem Gebet ihrer Eltern. Den Inhalt des Gebets ihrer Eltern hatte sie den japanischen Gefangenen jedoch nie mitgeteilt.

Eines Tages besorgte sich Fuchida ein Neues Testament. Er las das Matthäus-Evangelium; es ließ ihn aber kalt. Er las das Markus-Evangelium; aber es bewegte ihn ebenso wenig. Als er aber in der Bibel an Lukas, Kapitel 23, Vers 34 kam, las er: «Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!», und da erkannte er: «Das ist das Gebet, das jene Missionare sprachen, bevor sie umgebracht wurden.»

Mitsuo Fuchida tat auf der Stelle Busse wegen seiner Sünden und beschloss, diesem Jesus nachzufolgen. Bis zu seinem Tod im Jahr 1969 reiste er durch viele Länder, teilweise zusammen mit einem anderen US-amerikanischen Piloten namens Jacob DeShazer und verkündigte diesen Christus, der alle Grenzen von Hass überwinden kann.

„Ich aber sage euch: Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen.“ Matthäus 5,44

Herausgeber:

Missionswerk Stimme des Glaubens
begründet von F. Schönemann e.V.
Marienweg 5, D-78465 Konstanz
Telefon: +49 (0)75 31-94 45 0
Fax: +49 (0)75 31-94 45 22
E-Mail: info@stimme.org
Internet: www.stimme.org

Nachdruck- und Nebenrechte:

Nur mit Genehmigung der Redaktion.

Gestaltung:
designkratzer

Druck:
VDSK, Willingen

Bildnachweis:

unsplash.com | Archivfotos

Spendenkonto:

DEUTSCHLAND
Volksbank Konstanz
Konto 214 115 808
BLZ 692 910 00
IBAN DE06 6929 1000 0214 1158 08
BIC GENODE61RAD

ÖSTERREICH

Raiffeisenbank am Bodensee
IBAN AT22 3743 1000 0382 2947
BIC RRVGAT2B431

SCHWEIZ
PostFinance

Konto 80-54657-9
IBAN CH70 0900 0000 8005 4657 9
BIC POFICHBEXXX

FAKE NEWS

Falschmeldungen, die
Verwirrung stiften. Gottes
good news für jedermann.

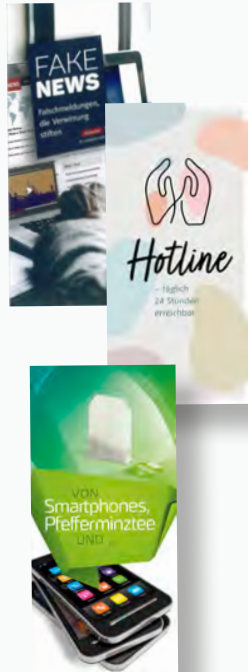
HOTLINE

Probleme und
Herausforderungen des
Alltags? Gott hat immer
„Sprechstunde“.

VON SMARTPHONE UND PFEFFERMINZTEE

Richtige oder falsche Ent-
scheidung? Gott hilft weiter!

FALTBLÄTTER, 6 SEITEN, FORMAT
DIN LANG, GRATIS



ROTE SCHUHE

An eure Füße legt als
Schuhwerk die Bereitschaft
an, die gute Nachricht zu
verbreiten. Epheser 6, 15

SEGENSGRÜSSE

Im Innenteil mit Psalm 25,10:
„Der Herr führt alle in seiner
Gnade und Treue, die sich an
seinen Bund halten und sich
richten nach dem, was er in
seinem Wort bezeugt.“

Außerdem mit dem Zuspruch:
Ich wünsche dir...

POSTKARTE UND FALTKARTEN,
A6, GRATIS



NEU

QUELLE DER HEILUNG

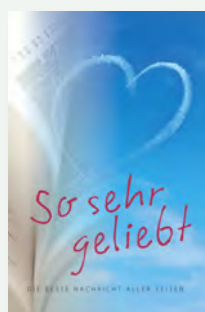
Erfahren sie Gottes
Zuspruch in Krankheit und
schwierigen Lebenslagen
durch eine Auswahl
stärkender und erbaulicher
Bibelverse.

GESCHENKBÜCHLEIN, 32 SEITEN,
9,6 X 7,3 CM, GRATIS

SO SEHR GELIEBT

Kein Thema bewegt die
Menschen so sehr wie
die „Liebe“. Es lohnt sich,
sich auf eine lohnende
und faszinierende, um
die größte Liebe der Welt
kennenzulernen.

TASCHENHEFT, 64 SEITEN,
10,5 X 16 CM, GRATIS



LESEZEICHEN-KALENDER 2025

Praktisch & handlich –
der Kalender 2025 als
Lesezeichen mit der
Jahreslosung für 2025 aus
1. Thess. 5,21:

„Prüft aber alles und das
Gute behaltet.“

FORMAT, 7,2 X 21 CM, GRATIS



Außerdem erhältlich:
Lesezeichen: Drei Herzen - Liebe und
Blumen - Hoffnung